

Nach: 6. Verbrauch einiger nur vom Auslande erzeugter Artikel im deutschen Zollgebiet für die Zeit von 1836 bis 1887.

Durchschnittlich jährlich, bezw. im Jahr.	Durchschnittlicher Jahresverbrauch im deutschen Zollgebiet											
	im Ganzen.		auf den Kopf.		im Ganzen.		auf den Kopf.		im Ganzen.		auf den Kopf.	
	Tonnen netto.	kg	Tonnen netto.	kg	Tonnen netto.	kg	Tonnen netto.	kg	Tonnen netto.	kg		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
	Cochenille. ¹⁾		Catechu. ¹⁾		Sumach. ¹⁾		Gummiarabic., Gum. Senegal, Gum. Tragant. ¹⁾		Chilifaltpeter. ¹⁾			
1872/75	526	0,01	3 543	0,09	4 733	0,12	1 363	0,04	34 092	0,82		
1876/80	308	0,01	4 292	0,10	4 686	0,11	1 084	0,03	49 558	1,13		
1881/85	111	0,002	5 072	0,11	5 163	0,11	1 513	0,03	146 385	3,19		
1886	97	} 0,002	5 311	} 0,11	5 504	} 0,12	1 201	} 0,02	178 233	} 3,99		
1887	67		5 290		5 366		1 081		194 611			
	Dividivi.		Fischspeck, Fischthran.		Gummilack, roher, auch Schellack.		Kautschuk u. Gutta-percha, roh.		Olivenöl in Fässern.			
1881/85	1 083	0,02	10 053	0,22	1 135	0,02	2 042	0,04	10 895	0,24		
1886	1 020	} 0,02	11 669	} 0,25	1 424	} 0,03	1 976	} 0,04	9 462	} 0,21		
1887	1 179		11 792		1 613		2 304		10 283			
	Baumwollensamen.		Aloe.		Balsame.		Campher.		Myrobalanen.			
1885	3 474	} 0,03	60	} 0,001	52	} 0,001	183	} 0,005	2 180	} 0,05		
1886	141		61		52		157		2 273			
1887	277		67		49		332		2 167			
	Ozokerit, roher.		Quebrachoholz in Stücken.		Quercitron.		Brühere- (Crika-) Holz, roh.		Buchsbau-, Cedern- zc. Holz, roh.			
1885	566	} 0,01	5 297	} 0,11	596	} 0,01	⁶⁾ 170	} 0,01	⁶⁾ 3 686	} 0,22		
1886	552		4 307		832		339		14 112			
1887	499		6 304		639		497		12 342			

Koprah, Cochenille, Catechu, Sumach, Gummi arabicum und Chilifaltpeter, sowie bei Chinarrinde, seit 1. Oktober 1870 zollfrei, und bei Petroleum, bis 7. Juli 1879 zollfrei, hat bis Ende 1879 bezw. bis 7. Juli 1879 die Ausfuhr nur unvollständig ermittelt werden können. — Bei der Berechnung des Verbrauchs von Petroleum ist auf die inländische Erööl-Produktion keine Rücksicht genommen. Diefelbe betrug 1880: 1 309 t, 1881/85 im Durchschnitt: 5 665 t, 1886: 10 385 t und 1887: 10 444 t. (Vergl. Oktoberhefte zur Statistik des Deutschen Reichs für die Jahre 1882—1887 u. Februarheft für das Jahr 1888). — Die Ausfuhr von Chinarrinde über die Grenze gegen die Schweiz ist in den Jahren 1870, 1872 und 1873 nicht richtig ermittelt worden; die in der Statistik für diese Jahre als ausgeführt nachgewiesenen, die wirkliche Ausfuhr weit übersteigenden Quantitäten sind deshalb bei der Verbrauchsberechnung außer Betracht gelassen. Das Resultat der Berechnung wird jedoch hierdurch nicht beeinflusst, da die Ausfuhr von Chinarrinde im allgemeinen unerheblich ist. Für das Jahr 1871 fehlen die Nachweise der Ein- und Ausfuhr von Chinarrinde gänzlich. — Gummi Senegal und Gummi Tragant sind für die Jahre 1872 bis 1884 nicht nachweisbar. Die Zahlen beziehen sich daher bis einschließlich 1884 nur auf Gummi arabicum. — ¹⁾ Umfasst nur das Jahr 1851. — ²⁾ Umfasst nur den Zeitraum von 1858—1860. — ³⁾ Umfasst nur den Zeitraum von 1872—1875. — ⁴⁾ Bezieht sich nur auf das 2. Halbjahr 1885.